

„Alfter bewegt“ Dich ... mich ... uns

Am Sonntag, den 08.05.2011 von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr heißt es wieder

„Alfter bewegt“ im Frühling – Erlebnis und GenussRadwandern.

Bürgermeister Dr. Rolf Schumacher lädt die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Alfter sowie Besucherinnen und Besucher der Region zu einer Radtour zum kennen lernen regionaler Besonderheiten ein. Erlebnis und Genuss stehen im Mittelpunkt.

„Alfter bewegt“
im Frühling – Erlebnis und Genuss-Radwandern
Sonntag, den 08.05.2011, 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

WALD
LANDWIRTSCHAFT
RADFAHREN
KULTUR
ERNÄHRUNG
NATUR
BEWEGUNG
SPIEL
WELLNESS
UNTERHALTUNG
GENUSS
ENTSPANNUNG

Gemeinde Alfter | rhein-voreifel-touristik ev | AVC | Bike Team Case Witterschlick

Endlich ist es wieder soweit, wenn der frische Frühlingsduft und die ersten warmen Sonnenstrahlen unsere Seele wärmen, dann zeigt sich Alfter von seiner schönsten Seite. Ein bezauberndes Erlebnis zur Zeit der Apfelblüte. Rauf auf das Rad und los geht die Fahrt! Die landwirtschaftlichen Betriebe laden Sie zu einem Besuch und zum Probieren und Entdecken regionaler Produkte ein. Genießen Sie den besten Mix aus Biken, Kultur, Genuss und Wellness im Vorgebirge. Eine Übersicht über die Betriebe und die geplante Radtour finden Sie im Innenteil. Geführte Touren starten um 11.00 Uhr parallel in Alfter, Hertersplatz und in Witterschlick, Haus Kessenich. Alle Betriebe können auch individ. per Rad oder PKW angefahren werden. Teilnahme auf eigene Gefahr. Es gelten die Regeln der StVO. Teilnahme von Kindern nur in Begleitung Erwachsener. Umsetzung: Kai Limbach | Fotos: Alexander Werk

Zehn Partnerbetriebe beteiligen sich an der Frühlingsaktion und bereiten Ihren Gästen mit viel Liebe ein abwechslungsreiches Programm. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.

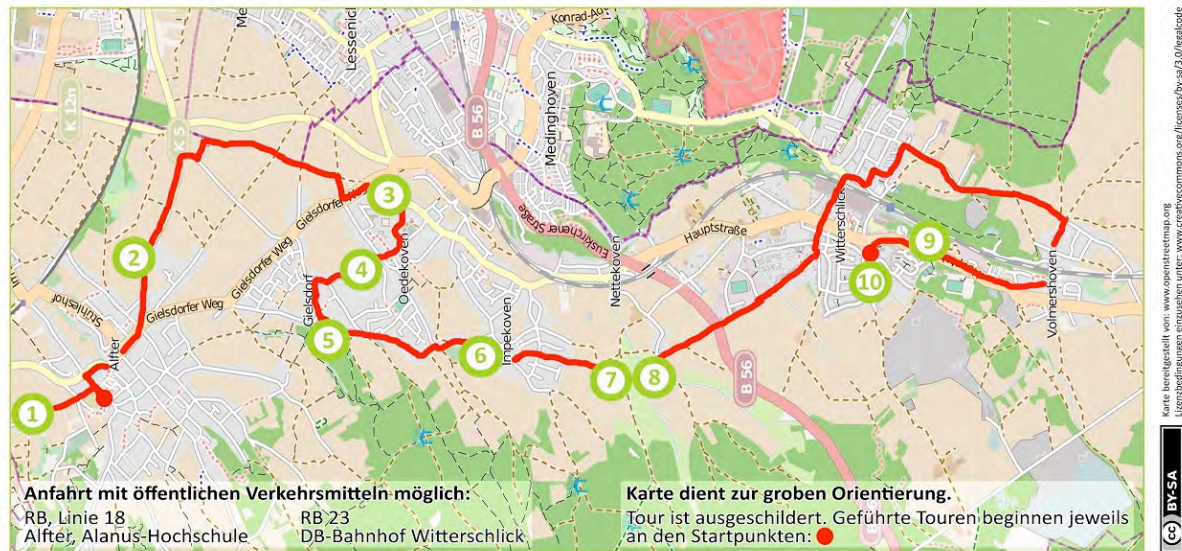
Hofverkauf bei allen teilnehmenden Betrieben. Öffnungszeiten am 08.05.2011 in allen Betrieben: 11.00 Uhr bis 17:00 Uhr

- 1 Hof Mandt**
Taubenweiherweg 4, 53347 Alfter
02222/3077, www.hofladen-mandt.de
Rund um den Spargel, Ponykutschfahrten
- 2 Gartenbau Christian Rieck**
Bonner Weg 33, 53347 Alfter
02222 / 4382
Offener Garten, LandfrauenCafe, Bauernmarkt, Kunstausstellung
- 3 SaliSana - Salzgrotte Alfter**
Chateaufstraße 16, 53347 Alfter
0228 / 25 90 16 66, www.salisana.de
Gratis Probeliegen, Salzverköstigung, Kinderunterhaltung
- 4 Genuss Schule Alfter**
Brunnenstraße 44, 53347 Alfter
0228 / 24 26 95 60, www.genuss-schule-alfter.de
Saisonale kulinarische Überraschungen; Fair Trade-Kaffee aus Ruanda
- 5 Weinresonanzen**
Prinzgasse 1 – 3, 53347 Alfter
02222 / 97 90 56, www.weinresonanzen.de
Herzhaftes zum Wein
- 6 Galerie Conrad**
Oberdorf 14, 53347 Alfter
0228 / 64 22 91, www.galerie-conrad.de
Skulpturenausstellung im Garten, rund ums Bild, Getränke und Snacks
- 7 Naturhof Wolfsberg**
In der Asbach 44, 53347 Alfter
0228 / 96 49 94 50, www.obstbauconcept.de
Traktorfahrt durch Obstplantagen, ökol. Concept, Imker-Vorführung
- 8 Hof Frizen, Burg Ramelshoven**
Burgstraße 28, 53347 Alfter
0228 / 64 11 72
Betriebsbes. mit Mutterkuh- und Schaffhaltung, Ponyreiten, Gulaschsuppe
- 9 Fairhandelszentrum Rheinland oHG**
Am Tonschuppen 4a, 53347 Alfter
0228 / 28037092, info@rfz-rheinland.de
Kaffee und Saft aus Fairem Handel, Kostproben aus Fairem Handel
- 10 Bäckerei Penkert - Historischer Backofen am Haus Kessenich**
Hauptstraße 244, 53347 Alfter
0228 / 64 17 15
Brot aus dem "Backes"

(*) Im Haus Kessenich zeigt der Verein „Witterschlicker HeimatKultur e.V.“ die Dauerausstellung „Vom Bauerndorf zum Industrieort“

Die geführten Radtouren starten um 11.00 Uhr gleichzeitig in Alfter, Hertersplatz (vor der Bücherei) und in Witterschlick (Haus Kessenich).

Der Verein „Witterschlicker HeimatKultur e.V.“ öffnet die Museums-Etage im Haus Kessenich und zeigt die Dauerausstellung „Vom Bauerndorf zum Industrieort“.



Besonderes Highlight der Radtour ist in diesem Jahr der Einsatz von Elektro-Fahrrädern.

Der Radladen Cycles Bonn stellt für die Fahrt ab Alfter, Hertersplatz Elektro-Fahrräder zur Verfügung, die die Besucher unterwegs abwechselnd ausprobieren können. Die eigenen Fahrräder der Besucher fahren währenddessen auf einem Transportfahrzeug voraus.